



Baurecht, Raumordnung und Sicherheit

Datum: _____

ANZEIGE

Name Zustellbevollmächtigter _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

- über die **Vereinigung** folgender Grundstücke mit dem Ersuchen um Anbringung eines Bestätigungsvermerkes.

Nr.: _____ EZ: _____ KG: _____

- über die **Änderung von Grundstücksgrenzen im Bauland** für das (die) folgende(n) Grundstück(e) laut beiliegendem Teilungsplan mit dem Ersuchen um Anbringung der Bestätigung der Nichtuntersagung oder der Bezugsklausel.

Nr.: _____ EZ: _____ KG: _____

- Weiters wird für das (die) folgende(n) Grundstück(e) die Bauplatzerklärung beantragt.

Nr.: _____ EZ: _____ KG: _____

Das (die) gegenständliche(n) Grundstück(e) ist (sind) mein* – unser*) Eigentum.

Das (die) gegenständliche(n) Grundstück(e) ist (sind) nicht mein* – unser*) alleiniges Eigentum. Die Zustimmung des* – der*) Grundeigentümer(s) liegt bei.

Es ist mir (uns) bekannt, dass der Antrag auf grundbücherliche Durchführung bei Gericht über das Vermessungsamt innerhalb von 2 Jahren ab dem Datum der Bestätigung der Nichtuntersagung oder der Bezugsklausel einzubringen ist.

Bei Grundstücksvereinigungen dient die gegenständliche Anzeige gleichzeitig als „Antrag auf Grundstücksvereinigung“ beim Vermessungsamt und ist dort unverbindlich einzubringen.

.....
Unterschrift(en) des (der) Antragsteller

.....
Unterschriften der übrigen Eigentümer zum Zeichen der Zustimmung

Beilagen: Teilungsplan (2fach)*)

Die Baubehörde bestätigt, dass die angezeigte Änderung der Grundgrenzen im Bauland gem. § 10 Abs. 5 NÖ Bauordnung 2014 nicht untersagt wird.

Für den Bürgermeister

Tulln, am _____

*) nicht zutreffendes streichen